

Unbekannte Hybr.

Beitrag von „Enrico“ vom 23. Juli 2011, 14:33

Hallo Rudi,

ich stimme dir und Ulrich Haage zu, dass eine 100% sicher Bestimmung anhand einer Foto nicht möglich. Dennoch muss ich dir sagen, dass es 100% Sicherheit de facto praktisch nicht gibt und offensichtlich können wir ganz gut damit leben, dass es sie nicht gibt. So ist auch ein Gentest nicht 100% sicher, dennoch kann die Kriminalistik gut mit diesem Rest an Unsicherheit umgehen. Auch fast die ganze Statistik beruht auf einem Rest Unsicherheit. Du siehst, in unserem Leben gibt es fast keine 100% Sicherheit.

So gesehen habe ich lieber eine Bestimmung anhand einer Foto als gar keine. Ich weiss dann, dass die Bestimmung nicht 100% sicher ist, aber ich weiss wenigsten, dass sie mit hoher Wahrscheinlichkeit zutreffen kann. Es ist dann nicht mehr eine von mehr als 10'000 Hybriden, ich weiss um was für eine Hybriden es sich handeln könnte, auch wenn es noch 10, 100 oder weiss ich wieviel ähnliche Hybriden gibt, die auch noch in Frage kommen könnten!

Auch wenn du eine Hybride bei Haage kaufst, hast du keine 100% Sicherheit, dass der Name wirklich stimmt, denn auch Haage kann dir keine 100% Sicherheit garantieren. Ganz abgesehen davon hat ja Haage nicht den allerbesten Ruf, dass seine Epi's wirklich das sind, was angeschrieben steht.

Mit einem letzten Rest an Unsicherheit einen schönen Gruss von

Erich